

## Nahverkehrssteuerwagen BDnf 738 / BDnrzf 740



# TILLIG TTBAHN

BDnf 738: Art.-Nr. 13830 • 13831



Abbildung zeigt  
Art.-Nr. 13831

© TILLIG

BDnrzf 740: Art.-Nr. 13840 • 13841 • 13842 • 13843 • 13844 • 13845 • 290537 (für Set 01555)



Abbildung zeigt  
Art.-Nr. 13844

© TILLIG

### DAS VORBILD

Die als „Silberlinge“ in die Verkehrsgeschichte eingegangenen Reisezugwagen sind für den Nah- und Eilzugverkehr von der Deutschen Bundesbahn Ende der Fünfziger Jahre beschafft worden. Kennzeichen dieser Fahrzeuge sind die Umsetzung des Leichtbaues und die nicht farbig lackierten Edelstahlbleche der Seitenwand (die ersten Wagen waren allerdings noch grün lackiert), die den Wagen den Namen einbrachten. In sehr großer Stückzahl gebaut und weit verbreitet, sind sie bis heute auf den Gleisen der deutschen Bahnen im Einsatz. Nunmehr aber mit den Produktfarben der DB AG versehen. Auch das Innere der Fahrzeuge hat im Lauf der Jahre einige Änderungen über sich ergehen lassen müssen. Dabei ist bei den Modernisierungen nicht einheitlich vorgegangen worden. Eine beachtliche Vielfalt ist so im äußeren wie inneren Erscheinungsbild und der technischen Ausstattung die Folge. Bereits Ende der Fünfziger Jahre wurde ein Steuerwagen für den Einsatz in Wendezügen kreiert. Dieser hatte sehr beengte Platzverhältnisse im Führerstand (sgnt. Hasenstall) aber einen stirnseitigen Wagenübergang. Der Wagen konnte also auch in Zugmitte eingestellt werden. Um die Arbeitsverhältnisse des Personals zu verbessern, wurde ein neuer Führerstand bei Verzicht auf den Wagenübergang gestaltet (sgnt. Karlsruher Kopf). Die Steuerwagen erhielten alle ein Gepäckabteil am Führerstandsende. Dieses entfiel bei den meisten Wagen bei den Aufarbeitungen in den letzten Jahren.

### DAS MODELL

Das Modell ist eine maßstäbliche Nachbildung der Fahrzeuge mit authentischer Farbgebung und Beschriftung. Einige Zurüstteile können zur weiteren Detaillierung angebracht werden. Die Anbringung geht aus den Abbildungen hervor. Bremschläuche können aber nur dann angebracht werden, wenn die Modellkupplung nicht benötigt wird.

Die Lichtmaschine ist nur an Wagen ohne Kennbuchstaben „z“ (für zentrale Energieversorgung) anzubringen. Sie befindet sich auf der Fahrzeugseite, wo die Batterieboxen sind. Bei den Steuerwagen ist sie am führenden Drehgestell montiert. Die Löcher am Drehgestell ohne Lichtmaschine sind durch die Achslagerdeckel zu verschließen. Bremsbacken werden an Fahrzeugen mit Kennbuchstaben „r“ (für Scheibenbremse) nicht montiert.

### DIGITALISIERUNG

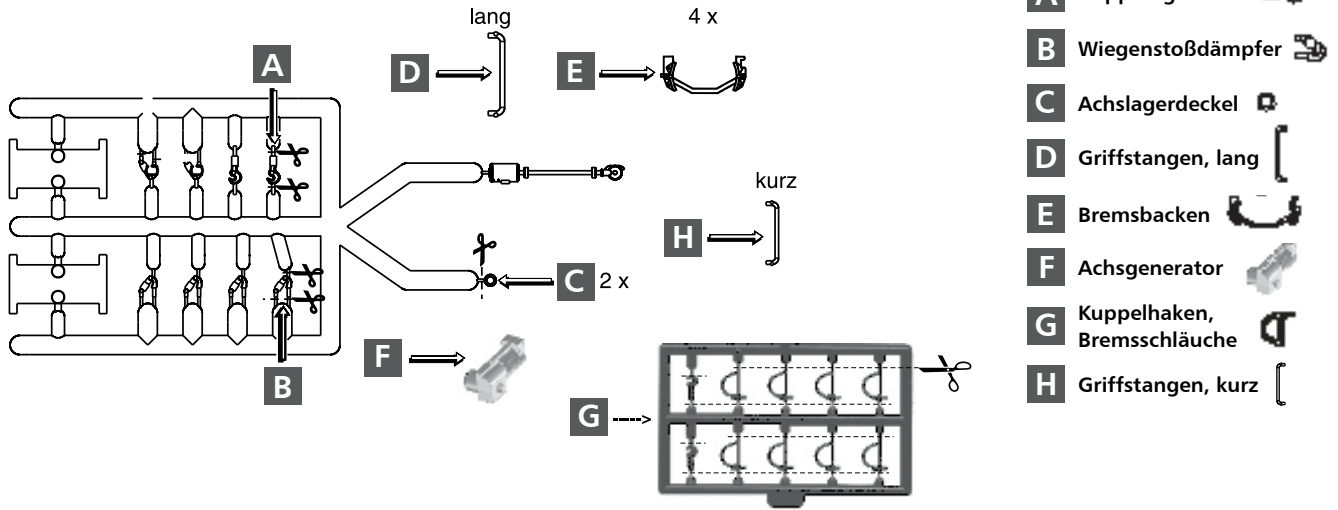
Die Steuerwagen verfügen über eine Schnittstelle S nach NEM 651. Sie wird nach Abnehmen des Wagenkastens beim BD 738 mit Gummiwulst an der Führerstandsseite oder Abschieben des Daches in Richtung Führerstand bei BD 738 ohne Gummiwulst und DB 740 zugänglich. Die Wagenkästen sind auf das Fahrgestell 4x pro Seite aufgesteckt. Nach Entfernen der eingesteckten Brücken kann ein Decoder eingesetzt werden. Wir empfehlen einen Decoder von Uhlenbrock (TILLIG Art.-Nr. 66032) oder einen Funktionsdecoder (TILLIG Art.-Nr. 66020).

**!** Für den Betrieb von Fahrzeugen der Spurweiten TT, H0, H0e und H0m wird eine Digitalspannung von max. 14 Volt empfohlen. Höhere Spannungen führen zu einem höheren Verschleiß der Motoren. Decoderdefekte (durch Überlast), die durch diese Ursache entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung.

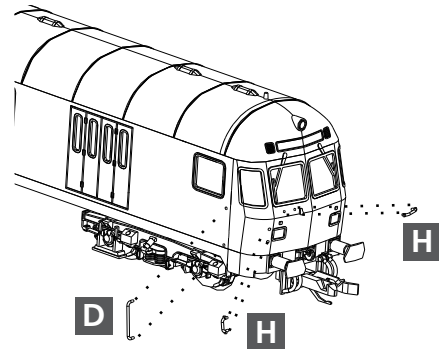
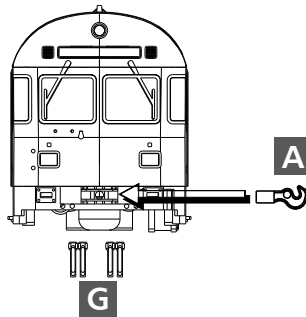
### INNENBELEUCHTUNG

Die Modelle können mit einer Innenbeleuchtung eigener Wahl ausgestattet werden. Die Anschlüsse dazu können bei den Steuerwagen parallel zur Stromzuführung der Fahrtrichtungsbeleuchtung angeschlossen werden (Anklemmen an die Kontaktstreifen oder Anlöten an der Platine).

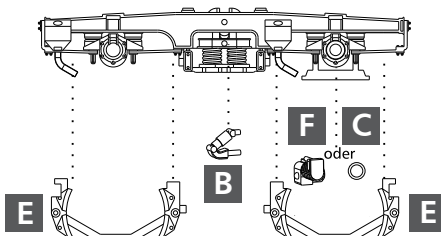
## Zurüstspritzlinge



## Anordnung Zurüstteile

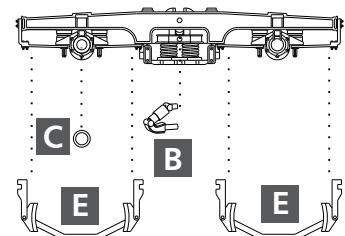


### Drehgestell vorn mit Achsgenerator



MD42

### Drehgestell mit Achslagerdeckel (hinten)



## ERSATZTEILLISTE

| Nr. | Bezeichnung                    | Art.-Nr. |        |        |        |        |        |        |        |        |  |  |
|-----|--------------------------------|----------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--|--|
| 1   | Puffer, rechts sw              | 13830    | 13831  | 13840  | 13841  | 13842  | 13843  | 13844  | 13845  | 290537 | TILLIG Modellbahnen GmbH<br>Promenade 1<br>01855 Sebnitz<br>Tel.: +49 (0)35971 / 903-45<br>Fax: +49 (0)35971 / 903-19<br><br>Service-Hotline:<br>unsere aktuellen Hotline-Zeiten finden Sie unter:<br><a href="http://www.tillig.com">www.tillig.com</a> |  |
|     | Puffer, rechts br              | 304550   | 324530 | 324530 | 324530 | 304550 | 324530 | 324530 | 304550 | 324530 |  |  |
| 2   | Puffer, links sw               | 304560   |        |        |        | 304560 |        |        | 304560 | 290486 |  |  |
|     | Puffer, links br               | 324540   | 324540 | 324540 |        | 324540 | 324540 |        | 324540 | 324540 |  |  |
| 3   | Drehgestell, vollst. sw MD42   | 290486   |        |        |        | 290486 |        |        | 290486 | 290487 |  |  |
|     | Drehgestell, vollst. br MD42   | 290487   | 290487 | 290487 |        | 290487 | 290487 |        | 290487 | 290487 |  |  |
| 4   | Drehgestell V, vollst. sw MD42 | 290493   |        |        |        | 290493 |        |        | 290493 | 290505 |  |  |
|     | Drehgestell V, vollst. br MD42 | 290505   | 290505 | 290505 |        | 290505 | 290505 |        | 290505 | 290505 |  |  |
| 5   | Leiterplatte, mont.            | 290495   | 290495 | 290503 | 290503 | 290503 | 290503 | 290503 | 290495 | 290503 |  |  |
| 6   | Zurüstteile                    | 290460   | 290648 | 290499 | 290523 | 290526 | 290617 | 290617 | 292308 | 290541 |  |  |



Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung nach der zuständigen Entsorgungsstelle.



Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren wegen abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte scharfe Ecken und Kanten.



Technische Änderungen vorbehalten!  
Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.